

## **Protokolleintrag vom 17.03.2004**

**2004/38**

**Dringliches Postulat von Beatrice Reimann (SP) und Mark Roth (SP) vom 21.1.2004:  
Langstrasse, ganzjährige Installation der Weihnachtsbeleuchtung**

Beatrice Reimann (SP) begründet das am 3. März 2004 dringlich erklärte Postulat (vergleiche Protokoll-Nrn. 2427, 2491 und 2552/2004).

Monjek Rosenheim (FDP) begründet den namens der FDP-Fraktion am 4. Februar 2004 gestellten Ablehnungsantrag (vergleiche Protokoll-Nr. 2469/2004).

Die Vorsteherin des Hochbaudepartementes erklärt namens des Stadtrates das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Robert Schönbächler (CVP) beantragt folgende Textänderung:

... ob diese ohne Kostenfolge für die Stadt Zürich dann über der Langstrasse aufgehängt werden könnte.

Die Postulantin und der Postulant sind damit einverstanden.

Das Postulat wird mit 60 gegen 52 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen unter folgender Neufassung

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob die Vereinigung Zürcher Bahnhofstrasse zur Abgabe der legendären Weihnachtsbeleuchtung nach deren Ausrangierung bereit wäre und ob diese ohne Kostenfolge für die Stadt Zürich dann über der Langstrasse aufgehängt werden könnte.

Mitteilung an den Stadtrat.